

Nummer XI u. XII [563]

der Ill. Zeit-  
schrift: Die**„Künstler-Postkarte“**haben  
zu-  
sammen  
garantiert**20,000**Expl. Verkauf resp. Ver-  
sand à Hft. 6 ₣ no. mit  
Gratis-Postkarte.  
1000 Nummern mit  
eingedruckter Firma  
50 ₡.A. Hildebrandt, Kunstvrig.  
der ill. Zeitschriften  
„Menu“, „Kunst-Export“  
„Künstler-Postkarte“.  
Berlin W. 8,  
Französischestr. 49a.**Kiessling & Cie. in Brüssel.**

[1580]

In 1899 sind erschienen:

**PUBLICATIONS  
DE LA COMMISSION ROYALE  
D'HISTOIRE DE BELGIQUE.****Inventaire des Cartulaires belges.**  
Conservés à l'Étranger. In 8°. n. 1,60**Inventaire des Obituaires belges.**  
(Collégiales et maisons religieuses.)  
In-8°. n. 1,60**Commentario del coronel Fr. Verdugo**  
de la guerra de Frisa, par H. LONCHAY,  
1899. Un vol. in-8. n. 4,—**Compte rendu des séances de la**  
Commission Royale d'Histoire ou recueil  
de ses bulletins, 5e Série, tome 9,  
1899, un vol. in-8. n. 4,—**Chartes du Chapitre de Sainte-**  
Waudru de Mons, par DEVILLERS.  
1899, I, in-4°. n. 9,60**Actes et documents anciens, inté-**  
ressant la Belgique, par CHARLES  
DUVIVIER, 1898. Un vol. in-8.  
n. 4,—**Le Livre des Fiefs de l'Église de**  
Liège, sous Adolphe de la Marck, par  
ÉDOUARD PONCELET, 1898. Un  
vol. in-8. n. 4.—**Histoire de la formation territoriale**  
des principautés belges au Moyen-Âge  
par L. VANDERKINDERE, Professeur  
à l'Université de Bruxelles. Tome I.  
In-8°. 1899. n. 3,20.[Z] [277] Soeben erschien im V. Jahr-  
gang das**Neue Adressbuch**  
des  
**Deutschen Buchhandels**  
u. d. verwandten Geschäftszweige

mit Gratisbeigabe:

**Verleger-Auslieferungs-Tabelle**  
— 1900 —Herausgegeben von Walther Fiedler  
Preis eleg. gebunden nur**4 ₡ 50 ₢**Dasselbe enthält: Firmen-,  
Personal-, Orts- und Branchen-Re-  
gister!

Verlag von Walther Fiedler, Leipzig.

Siebenundsechzigster Jahrgang.

**Verlag von C. Boysen in Hamburg.**

[Z] [1515]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

**Allerlei Schülerrubbilder.****Federzeichnungen für Schul- und Kinderfreunde**  
von**J. J. Scheel** = Hamburg.— Zweite, durchgehene Auflage.  
12°. Gebunden 1 ₡ ord., 75 ₢ netto und 7/6.**Das neunzehnte Jahrhundert.****Geschichtliches Lesebuch**Zusammengestellt  
aus größeren Werken und Aufsätzen geschichtlichen Inhalts  
von**Hermann Stoll** = Hamburg.

Zweite verbesserte Auflage.

12 Bogen 8°. Geheftet 1 ₡ 20 ₢ ord. Schulband 1 ₡ 60 ₢ ord.  
Geschenkbuch in Kaliko 2 ₡ ord.

= Bezugsvoraussetzung 25% und 13/12. —

Der bekannte Hamburger Schulmann J. J. Scheel zeichnet in einer Reihe von Skizzen das kleine Volk, das er unterrichtet und erzieht. Lebensvoll und lebenswahr treten die Knaben vor uns hin, die der Verfasser schildert, und mit inniger Teilnahme verfolgen wir ihre Entwicklung. Ohne irgendwo in lehrhaften, schulmeisterlichen Ton zu verfallen, gibt Scheel so manche Winke, wie man Kinder studieren und behandeln soll, daß jeder aus der Schrift Nutzen ziehen kann. Der Herausgeber des „Pädagogiums“ schreibt: Das Büchlein ist eine treffliche Leistung, sowohl der Beobachtung und Auffassung, als der Darstellung: sinnig, lebenswahr, zum Herzen sprechend, ebenso anziehend als lehrreich; sein Inhalt reicher und wertvoller als der manches anspruchsvollen Kompendiums von Kathederweisheit über „wissenschaftliche“ Psychologie und Pädagogik.

Das Stoll'sche Buch wird nicht allein dem reiferen Schüler, sondern jedem Gebildeten, der nicht die Muße hat, größere Geschichtswerke zu studieren, ein besseres Verständnis der Gegenwart und seiner wichtigsten Streitfragen erleichtern. Trotzdem der Verfasser sein Werk aus größeren Werken und Aufsätzen geschichtlichen Inhalts (wie Häusser, Treitschke, Freytag, Weber, Sybel, F. Mehting u. a.) zusammengestellt hat, macht das Buch einen durchaus einheitlichen Eindruck.

Beide Bücher in erster Reihe für den Lehrer und für den Unterricht bestimmt, eignen sich auch in hervorragender Weise als Geschenke an Eltern und Erzieher. Ich habe beispielsweise in meinem Sortiment während der Weihnachtstage mehrere Hundert Exemplare von jedem Buch verkauft.

Die Bücher werden in nächster Zeit in allen Lehrerzeitungen und Literaturblättern besprochen werden, ich bitte Sie deshalb, dieselben auf Lager zu legen und fleißig zur Ansicht zu verschicken.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 7. Januar 1900.

**C. Boysen, Verlag.**

[1643]

**Jahrhundertfeier.**

Aufnahme von der Einweihung der Fahnen im Zeughause zu Berlin vor S. M. dem Kaiser, den Prinzen und dem gesamten Offizierkorps, von Ottomar Anschütz, Berlin W., Leipzigerstr. 116. Quartbild 18:24 cm. 2 ₡ 50 ₢ mit 33 1/3 % bar.

Zu beziehen durch Herrn Emil Grude in Leipzig, Hospitalstr. 15.

35